

in allen hiesigen Musikalien-Handlungen zu dem Preise von 12 gl. zu bekommen.

Ernst Bochmann.

Ankündigungen von Concerten, Schaustellungen etc.

Morgen, Mittwoch den 17. Febr. 1830,

g r o ß e s C o n c e r t

von dem ganzen Personale des Herrn Stadtmusikus Zillmann. (Sinfonie von Haydn, B dur.)

Friedr. Aug. Creutz.

Einladungen etc.

Donnerstag den 18. Februar wird bei mir Entgegenanntem, mittags um 12 Uhr, zu haben seyn: Eine neue kalte Speise, Sandwich genannt (à Portion 4 gl.) — um deren Vorbestellung ich höflichst bitte. Zugleich erlaube ich mir, die frühere Bekanntmachung meines Establishments zu erneuern und zeige hierdurch ergebenst an, daß täglich Bouillon in Tassen, so wie auch einige andre Sorten Frühstücke, bei mir zu haben,

daß auch täglich nach der Karte, sowohl in als außer dem Hause, bei mir gespeiset wird, und ich auch alle Sorten von Speisen (auf Bestellung) fertige, indem ich um recht öftere Aufträge dieser Art bitte, empfehle ich mich zugleich dem Andenken des geehrten Publikums.

Eduard Urbach, im Lehmann'schen Hause, Neumarkt Nr. 443.

Angekommene Reisende. Am 14. Februar 1830.

In St. Wien: Hr. v. d. Schulenburg a. Tharand, Hr. Kfm. Schwabe a. Manchester.

In St. Gotha: Hr. Gen. v. Miltis auf Siebeneichen, Hr. Kirchenbauer a. Hamburg, die Hrn. Kfl. Lenzer a. Paris u. Wagner a. Leipzig.

In der a. Krone: Hr. Stadtrichter Venus a. Schandau, Hr. Major v. Dziembowsky a. Meissen.

In St. Leipzig: Hr. Kfm. Böhmitz a. Königsbrück.

Im kl. Rchb.: Mad. Domé a. Görlitz, Hr. Mundkoch Zellmann a. Reibersdorf.

Im a. Anker: Hr. Ger. Dir. Landrock u. Hr. Senator Mieslich a. Schwarzenberg.

Im deutschen H.: Mad. Lindner a. Leipzig.

Vertikales und Allerlei.

(Noch einige Worte über das Thermometer an der Brücke.) Wie bekannt giebt es an jedem Thermometer nur zwei feste Punkte, den Nullpunkt und den Siedepunkt. Schmelzender Schnee bezeichnet den einen und kochendes reines Wasser den andern.

Reaumur theilte den Raum zwischen den Punkten in 80 Theile, weil er wahrnahm, daß sich bei dieser Hitze ein Volumen Weingeist von 1000 Theilen um 80 Theile vergrößerte. Wegen der Unvollkommenheiten der Weingeistthermometer wurden aber bald die Quecksilberthermometer eingeführt, und man behielt zum Theil jene Scala bei, ob schon das Verhältniß der Ausdehnung des Quecksilbers ein ganz anderes als das des Weingeistes ist. Diese Instrumente sind unter den Namen der Reaumur'schen bekannt.

Celsius gab den Thermometerscalen von Null bis zum Siedepunkte hundert Grade — Centigrade — da diese Eintheilung ganz dem für alle Rechnungen und Vergleichen so bequemen Decimalsysteme entspricht, und die Zweckmäßigkeit dieser Theilung machte die Verbreitung dieser Thermometer immer allgemeiner.

Jetzt werden die meteorologischen Beobachtungen in Frankreich, Schweden, Dänemark, in Sachsen*) und in andern Orten Deutschlands an

*) Die Beobachtungen erscheinen monatlich in der Arnoldischen Buchhandlung.

solchen Instrumenten gemacht, und die meisten Tafeln für Reduction der Barometerstände und für die barometrischen Höhenmessungen sind nach ihnen berechnet.

Ein solches Thermometer ist auch am Kreuzfise der hiesigen Brücke befestigt. Um seine Grade mit den Graden der ältern Gotheiligen Thermometer bequem vergleichen zu können, möge folgendes Täfelchen hier einen Platz finden:

Thermometer		
hundertheilig,	gleich	achtzigtheilig,
1°		0,8
2	"	1,6
3	"	2,4
4	"	3,2
5	"	4,
10	"	8,
15	"	12
20	"	16
25	"	20
30	"	24
40	"	32
50	"	40
60	"	48
70	"	56
80	"	64
90	"	72
100	"	80

Tagebuch für Fremde.

Mittwoche. 1) Sammlungen für Wissenschaft und Kunst.
Königl. Bibliothek: geöffnet von 9 -- 1 Uhr.

Dienstag. 2) Öffentliche Veranstaltungen.
Nachmittag-Concert: auf Kindlarters.
Abend-Concert: im ital. Dorfschen bei Brückner.

Theater: Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand, Schauspiel in 5 Akten, von Gothe.
(Ende 4 auf 10 Uhr.)